



KRANKENHAUSBETT

Enterprise 5000X

Entwickelt für Sie und Ihre Patienten

Das Krankenhausbett Enterprise® 5000X von Arjo bietet wesentliche Vorteile für Patienten, Pflegepersonal und die gesamte Pflegeeinrichtung.

Inspiziert von den täglichen Herausforderungen der Pflegekräfte hat Arjo ein bewährtes Produkt, welches ein weltweites Vertrauen in Krankenhäusern genießt, weiter verbessert. Bei der Entwicklung des Krankenhausbetts Enterprise 5000X hat sich Arjo ganz auf die Bedürfnisse der Kunden im Gesundheitswesen konzentriert:

- Sicherheit des Patienten und der Pflegekraft
- Erfüllung neuer internationaler Normen
- Robuste, intuitiv anwendbare und benutzerfreundliche Produkte
- Auf die Qualität der Patientenpflege ausgerichtete Lösungen







Sicherheit

Ein sicheres Umfeld ist entscheidend für das Wohlergehen von Patienten und Pflegepersonal. Studien belegen, dass 10 % der älteren Menschen während eines stationären Aufenthaltes bei der Akutversorgung Stürze erleiden.¹



Dies kann zu schweren und oft lebensbedrohlichen Verletzungen führen.

Doch auch das Pflegepersonal lebt gefährlich: Mehr als 80 % aller Krankenpflegekräfte in den USA erleiden während ihres Berufslebens eine Verletzung, die direkt mit dem Umgang mit Patienten in Verbindung steht.²

Das neue Krankenhausbett Enterprise 5000X wurde mit dem Ziel entwickelt, das Verletzungsrisiko für Pflegepersonal zu reduzieren und ein sichereres Umfeld für die Pflegekraft zu schaffen.

- Die Bedienelemente verfügen über eine Hintergrundbeleuchtung, um abends oder bei ungünstigen Lichtverhältnissen eine sichere und konsistente Bedienung zu gewährleisten.
- Geringe Höhe – ein wesentlicher Vorteil bei der Reduzierung des Verletzungsrisikos durch Stürze.
- Unterbettbeleuchtung – Die Bettausstiegsbereiche auf beiden Seiten sind beleuchtet, um Patienten beim Verlassen des Betts nachts oder in schlecht beleuchteten Räumen Orientierung zu bieten.

Der neue Standard in Sachen Bett

Die von der International Electrotechnical Commission (IEC) entwickelte Norm IEC60601-2-52:2009 ist der neue Maßstab für die Leistung und Sicherheit medizinischer Betten.

Neben vielen anderen durch diese Norm abgedeckten Aspekten wie elektrische Sicherheit, Tragkraft, Stabilität und Haltbarkeit besteht eine der wichtigsten Anforderungen darin, die Einklemmgefahr für den Patienten in und um den Bettrahmen zu reduzieren.

Anhand von umfangreichem Datenmaterial über Zwischenfälle und Risiken konnte die IEC mehrere Bereiche um das Bett herum (nachstehend dargestellt) ausfindig machen, bei denen ein Einklemmen von Kopf, Nacken oder Brust des Patienten zu einer schweren oder lebensbedrohlichen Situation führen kann. Durch Vorgabe strenger Testparameter für diese Bereiche sollen Einklemmgefahren bei Bedienung und Gebrauch des Betts so weit wie möglich minimiert werden.

Das Enterprise 5000X wurde von einer weltweit anerkannten, unabhängigen Organisation getestet, um zu bestätigen, dass es die neuesten Stabilitäts-, Abmessungs- und Sicherheitsanforderungen der Norm IEC60601-2-52 erfüllt.



Abstand zwischen den Seitengitterstangen < 120 mm

Abstand zwischen Kante des Seitengitters und Kopfbrett/ Fußbrett < 60 mm oder > 318 mm

Abstand zwischen Matratzenrand und Seitengitter < 120 mm (mit zusätzlichem Test bezüglich Matratzenkompression)





Auch mit geteilten Seitengittern erhältlich

Geteilte Seitengitter bieten eine moderne Ästhetik und sorgen gleichzeitig für flexible Sicherheits- und Zugangsoptionen für den Patienten. In das Design der Seitengitter integrierte Handgriffe ermöglichen eine bessere Unterstützung der Patientenmobilisierung.

Auch mit Soft-Drop-Mechanismus erhältlich.

Für unser Modell Enterprise 8000X sind auch integrierte Bedienelemente für die geteilten Seitengitter erhältlich.



Intuitive Bedienung und Benutzerfreundlichkeit

Unsere Einknopf-Bedienelemente sind dank der übersichtlichen und einfachen Symbole intuitiv und leicht zu bedienen. Die wichtigsten Funktionen sind vollautomatisch, wie beispielsweise:

- Auto-CPR
- 30 Grad Rückenlehnenwinkel
- Auto-Kontur
- Herzbettlage
- Niedrige und extra niedrige Positionierung
- Trendelenburg- und Anti-Trendelenburg-Position

Bei Bedarf können einige oder alle Funktionen vom Pflegepersonal gesperrt werden.



Verschiedene Patienten-Handbedienungen sind erhältlich.

Bettverlängerung, auf drei Positionen ausfahrbar

Verschiedene Bettlängen lassen sich jetzt einfach in einem einzigen Untergestell konfigurieren und bieten so mehr Flexibilität und Auswahloptionen:

- Kurz – 219 cm
- Standard – 230 cm
- Ausgefahren – 242 cm

Dieses neue Design beinhaltet auch eine ausziehbare Bodenplatte für volle Matratzenabstützung bei jeder Länge.



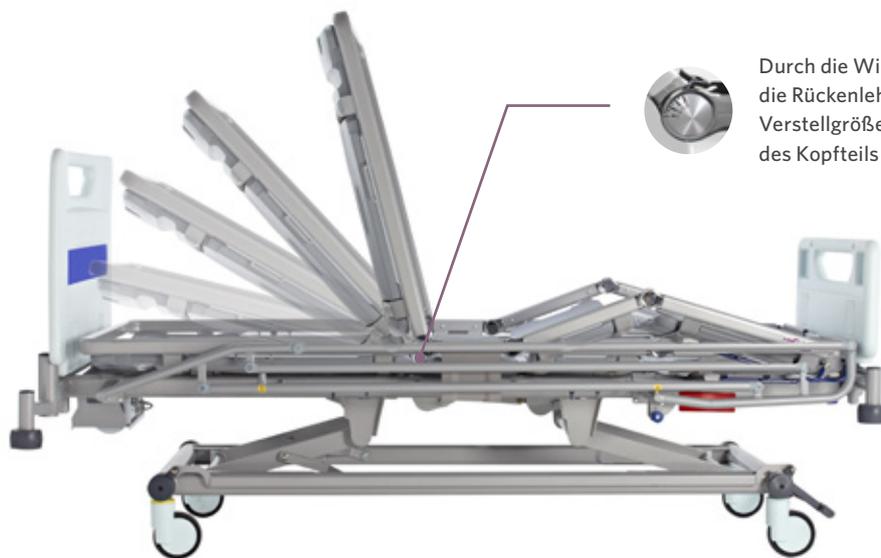
Verbesserung der Pflegequalität



Die Rückenlehne stoppt, wenn sie einen Winkel von 30 Grad erreicht, so dass stets eine einfache und angenehme Rückenlehnenverstellung gewährleistet ist. Studien zufolge gilt ein Rückenlehnenwinkel von 30 Grad als Mindestanforderung für wirksame physische, haltungsbezogene und klinische Vorteile.³



Über das benutzerfreundliche Bedienfeld kann die Pflegekraft durch Auswahl des entsprechenden Symbols das Bett problemlos in eine Herzbettlage bringen.



Durch die Winkelanzeigen für die Rückenlehne sind die wichtigsten Verstellgrößen für die Anhebung des Kopfteils leicht ablesbar.

Druckbedingte Verletzungen gehören zu den häufigsten vermeidbaren Schäden in Gesundheitseinrichtungen, mit Prävalenzraten zwischen 11,9% und 15,8% in Akuteinrichtungen.⁴ Druckbedingte Verletzungen treten am ehesten bei immobilen Patienten auf, die längere Zeit auf Oberflächen ohne angemessene Druckentlastung verbringen.

Unser patentiertes Bio-Contour-Design bietet eine einzigartige Synthese aus Verstellvorrichtungen des Betts mit einer gewölbten Matratzenplattform, um die Vermeidung von Druck und Scherkräften – der Hauptursache druckbedingter Verletzungen – zu unterstützen.



Infektionsschutz, „Boxenstopp-Service“ und Wartung



Das Enterprise 5000X ist mit einer offenen Architektur und ohne Grundplatte konstruiert, um einen einfachen Zugang zur Reinigung und Dekontaminierung zu ermöglichen.



Die Liegeflächenauflagen sowie die Kopf- und Fußteile aus blasgeformtem Kunststoff sind leichtgewichtig, glatt und leicht zu entfernen, um die Reinigung zu vereinfachen. Die Bettzeugablage bietet eine praktische Ablagemöglichkeit für die Bettwäsche während des Bettenmachens.



Gute Zugänglichkeit und „Plug-and-Play“-Komponenten ermöglichen das Konzept des „Boxenstopp-Service“. Teile wie Stellantrieb, Steuerkasten oder Batterie können in wenigen Minuten von nur einer einzelnen geschulten Person vor Ort ausgetauscht werden.



Die Ausrüstungsteile sind für eine einfache Wartung ausgelegt, wodurch der Zeitaufwand für Reinigungs- und Wartungsarbeiten reduziert wird.

Optionen



Bettzeugablage



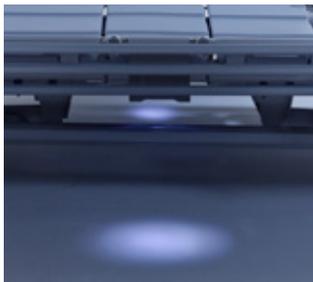
Fußschalter zur Höhenverstellung



Handbedienungen für den Patienten



DIN-Schiene



Unterbettleuchte



Passives fünftes Rad



Verschiedene Farboptionen für Kopf- und Fußteile



Klappbare Seitengitter mit Soft-Drop-Mechanismus

Erfahren Sie mehr über Enterprise und IndiGo



Demonstrationsvideo für die Enterprise-Serie

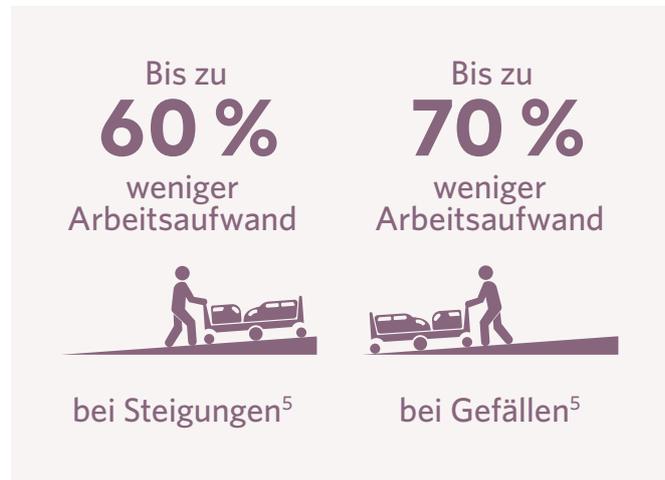


Demonstrationsvideo für IndiGo

Optional: Jetzt verfügbar mit IndiGo®

IndiGo ist das angetriebene 5. Rad, das den Transport für jede Pflegekraft auf Knopfdruck erleichtert – für mehr Sicherheit und Einfachheit. IndiGo ist immer verfügbar und wird direkt in Ihr Citadel- oder Enterprise-Bett eingebaut, so dass sich nur ein Faktor im Arbeitsalltag einer Pflegekraft ändert: der Arbeitsaufwand für das (Ver-)Schieben des Betts.

Hier erfahren Sie mehr über IndiGo: Arjo.com/indigo



Produktspezifikationen

MERKMALE

Elektrische Rückenlehnen-, Fußteil- und Höhenverstellung	•
Elektrische einstellbare Trendelenburg- und Anti-Trendelenburg-Lagerung	±12°
Taste für Auto-CPR und Auto-Kontur	•
Netzausfallschutz (Batterieversorgung)	•
Bio-Contour-Liegeflächenverstellung	•
Sitzposition per Knopfdruck	•
CPR-Griffe an beiden Seiten	•
Rückenlehnenstopp bei 30°	•
Winkelanzeigen für Rückenlehne	•
Integrierte Bettverlängerung mit Liegeflächenverlängerung	•
Abnehmbare Kopf- und Fussteile mit farblich wählbarem Element	•
Schienen für Drainagebeutel	•
Abnehmbare Kunststoffoberflächen (gewölbt oder flach)	•
Gekoppeltes Feststellbremsen-/Lenksystem mit vier arretierbaren Lenkrollen	•
Lenkrollen (einfach, 125 mm)	(•)
Lenkrollen (einfach, 150 mm)	(•)
Lenkrollen (doppelt, 150 mm)	(•)
Zusätzliche Bremspedale am Kopfende	(•)
Bremsstange über die gesamte Breite (nur Fussende)	(•)
DIN-Schienen	(•)
Unterbettbeleuchtung	(•)
Klappbare Sicherheitsseiten	(•)
Klappbare Seitengitter mit Soft-Drop-Mechanismus	(•)
Ausziehbare Bettzeugablage	(•)
Geteilte Seitengitter	(•)
Fußschalter zur Höhenverstellung	(•)
Passives fünftes Rad	(•)
Intuitives Fahrassistenzsystem IndiGo	(•)

• Standard (•) Optional

Hinweis: Erhältlich in den Konfigurationen Head off Deck (HOD) und Head off Base (HOB)

Literaturhinweise:

1. McCarter-Bayer A, Bayer F, Hall K. Preventing falls in acute care: an innovative approach. *Journal of Gerontological Nursing* (2005), 31(3):25-33

TECHNISCHE DATEN

Gesamtlänge (Standard)	2350 mm (HOB), 2300 mm (HOD)
Gesamtbreite	1030 mm
Matratzenlänge (Standard)	2020 mm
Matratzenbreite	880 mm
Gesamtlänge (mit Verlängerung)	2470 mm (HOB), 2420 mm (HOD)
Matratzenlänge (mit Verlängerung)	2140 mm
Gesamtlänge (kurz)	2240 mm (HOB), 2190 mm (HOD)
Matratzenlänge (kurz)	1910 mm
Max. Höhe (mit 125-mm-Lenkrollen)	760 mm
Min. Höhe (mit 125-mm-Lenkrollen)	320 mm
Länge Rückenlehne	850 mm
Länge Sitzfläche	215 mm
Länge Wadenbereich	560 mm
Länge Oberschenkelbereich	365 mm
Sichere Arbeitslast /maximales Patientengewicht	250 kg/185 kg
Neigung Kopfteil tief	12°
Neigung Fußteil tief	12°
Winkel Rückenlehne	62°
Stopp Rückenlehne	30°
Winkel Oberschenkelbereich	20°
Winkel Wadenbereich	16°
(Wasser-)Eindringenschutz	IPX4
Schutz vor Stromschlag	Klasse 1, Typ B
Eingangsleistung	1,25 A bei 230 V AC 50/60 Hz
Eingangsleistung	2 A bei 120 V AC 50/60 Hz
Sicherheitsstandard	IEC60601-2-52

2. Cohen, M. et al. (2010) PHAMA Patient Handling And Movement Assessment. The Facility Guidelines Institute.
3. Tablan OC, Anderson LJ, Besser R, et al. Guidelines for prevention of health-care-associated pneumonia, 2003: Recommendations of CDC and the Healthcare Infection Control Practices Advisory Committee. *MMWR Recomm Rep.* 2004;53 (RR-3):1-36.
4. Coleman S, Smith IL, McGinnis E, Keen J, Muir D, Wilson L, Stubbs N, Dealey C, Brown S, Nelson E.A., Nixon, J (2016). Clinical evaluation of a new pressure ulcer risk assessment instrument, the Pressure Ulcer Risk Primary or Secondary Evaluation Tool (PURPOSE T). *J Adv Nurs.* 2018;74:407-424. <https://doi.org/10.1111/jan.13444>
5. Matz, M., Morgan, J. (2018). The Case For Powered Bed Transport (Whitepaper)

März 2020. Alle Produkte tragen das CE-Zeichen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass im Zusammenhang mit den von Arjo gelieferten Geräten und zur Vorbeugung von Verletzungen, die durch die Verwendung von Fremdteilen auftreten könnten, nur Arjo Originalteile verwendet werden dürfen. Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises übernehmen wir entsprechend unserer Verkaufsbedingungen keinerlei Haftung. Da wir unsere Erzeugnisse ständig weiterentwickeln, behalten wir uns das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung vor. ® und ™ sind eingetragene Markenzeichen der Arjo Firmengruppe. © Arjo, 2020

Wir bei Arjo sind überzeugt, dass „Empowering Movement“ (Förderung der Mobilität) in Gesundheitseinrichtungen für eine qualitativ hochwertige Pflege von entscheidender Bedeutung ist. Unsere Produkte und Lösungen sind darauf ausgelegt, eine sichere und würdevolle Erfahrung durch Transfer, medizinische Betten, Körperhygiene, Desinfektion, Diagnostik sowie Prävention von druckbedingten Verletzungen und venöser Thromboembolie zu fördern. Wir beschäftigen mehr als 6000 Menschen weltweit und verfügen über mehr als 60 Jahre Erfahrung im Umgang mit Patienten/Bewohnern und medizinischem Fachpersonal. Außerdem setzen wir uns für bessere klinische Ergebnisse bei Menschen ein, deren Mobilität beeinträchtigt ist.

Arjo AB · Hans Michelsengatan 10 · 211 20 Malmö · Schweden · +46 10 335 4500
 Arjo Deutschland GmbH · Peter-Sander-Straße 10 · 55252 Mainz-Kastel · Deutschland · +49 6134-186 0
 Arjo AG · Fabrikstrasse 8/Postfach · 4614 Hügendorf · Schweiz · +41 (0) 61 337 97 77
 Arjo Austria GmbH · Lemböckgasse 49A · 123 Wien · Österreich · +43 (0) 866 56

www.arjo.com

